

Weser - Kurze Delmenhorst 27.01.2012

Richterspruch aus Leipzig lässt Delmenhorster hoffen

Bundesstraße 212 neu muss demnach erneut auf den Prüfstand

VON ANDREAS D. BECKER

Delmenhorst. Die Planungen der Ortsumgehung Delmenhorst über Ganderkeseeer Gebiet wegen des Baus der Bundesstraße 212 neu lassen die Hoffnungen im Rathaus wachsen, dass der Trassenverlauf der jetzt favorisierten Südvariante der B 212n doch noch mal geprüft werden müsse. Das führte der Fachdienstleiter Planung, Ulrich Ihm, während der jüngsten Sitzung des Planungsausschusses aus. Anlass zu der Vermutung ist das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 10. November 2011. In der Entscheidung ging es um den Wesertunnel. Wichtig für Delmenhorst ist aber das, was die Richter aus Leipzig unter der Anmerkung 64 ausführten

Darin beschäftigen sie sich damit, was es für ein Planverfahren bedeutet, wenn sich maßgebliche Änderungen ergeben, denn dann müsse ein so großes Projekt quasi noch mal in all seinen Auswirkungen und all seinen Varianten neu durchdacht werden. Die Richter schreiben: „Für die Plan-

feststellungsbehörde hätte Anlass bestanden, erneut in die Abwägung einzutreten und sich insbesondere mit der Frage eines vorübergehenden Verzichts auf den Bau der Trasse (Null-Variante) und anderen möglichen Übergangslösungen auseinanderzusetzen.“ Das werde laut Ihms Interpretation nun ebenfalls nötig, weil die Ortsumgehung Delmenhorst in den Ursprungsplanungen für die B 212 neu gar nicht vorgesehen war. Was übrigens auch das Gesamtbauvorhaben deutlich teurer als jemals geplant mache.

Zudem konnte Ihm auch die Hasberger beruhigen. Aus Ganderkesee war ja die Frage aufgeworfen worden, ob nicht auch eine Ost-Umgehung möglich wäre. In der Theorie schon, aber da geht ja bekanntlich einiges. Sinnvoll ist der Plan jedoch nicht, die B 212 neu kurz vor ihrem Anschluss an die A 281 mit der A 28 zu verbinden, denn das habe lediglich entlastende Wirkung für die Autobahn 281 – also die Straße, die in den ganzen Planungen am allerwenigsten eine Entlastung nötig hat.